

Vierfach-Triumph für die andere Seite der Autobahn

Fußball: Beim Jugend-Städte-Cup im Sindelfinger Glaspalast holen sich Böblinger E- und D-Junioren sowie F1 und F2 den Sieg

Wird dieser Doppelsieg zur neuen Tradition bei der Hallenfußball-Gala im Sindelfinger Glaspalast? Die D- und E-Junioren der SV Böblingen haben beim 25. Jugend-Städte-Cup einen tollen Turnierstart hingelegt und wie schon im Vorjahr die goldenen Pokale abgeräumt.

VON KEVIN SCHUON UND MICHAEL SCHWARTZ



Erfolgreicher Turnierstart für die SV Böblingen: Beim 25. Jugend-Städte-Cup im Glaspalast wurden die E- und D-Junioren Erster Foto: Kevin Schuon

SINDELFFINGEN. Schon mehr als 100 Zuschauer waren zu den ersten beiden Jugendturnieren im Glaspalast am Sonntagmorgen gekommen. Hauptsächlich wohl, um ihre Kinder spielen zu sehen. Und die gaben auf dem Kunstrasen in der Mitte der Halle alles.

D-Jugend: Im letzten Spiel mussten die Böblinger D-Junioren doch noch zwei Punkte beim 1:1 gegen den GSV Maichingen, der am Ende Vierter wurde, abgeben. „Maichingen hat ein tolles Turnier gespielt und es uns echt schwer gemacht“, gab es dafür ein Lob vom Böblinger Trainer Neki Musa. In den drei Spielen zuvor hatte seine Mannschaft nichts anbrennen lassen. Gegen den VfL Sindelfingen (Zweiter) gab es einen 3:0-Erfolg, ein 3:1 gegen den TSV Dagersheim (Dritter) und ein 4:0 gegen den TV Darmsheim (Fünfter). „Die Jungs sind einfach top“, lobte Musa. „Wir sind sehr zufrieden. Nicht nur, weil wir das Turnier gewonnen haben, sondern weil alle ihren Spaß hatten und sich keiner verletzt hat.“ Und zur Belohnung gab es nach dem Turnier Pizza für alle. „Das haben sie sich verdient. Natürlich nur, wenn die Eltern nichts dagegen haben.“

E-Jugend: Noch weniger Zweifel am Turniersieg hatten die E-Junioren der SV Böblingen gelassen. Mit zwölf Punkten und 18:0 Toren verwiesen sie den VfL Sindelfingen (6/9:7) auf den zweiten Platz. Im kompletten Turnierverlauf - 5:0 gegen Dagersheim (Fünfter), Darmsheim (Dritter) und Maichingen (Vierter) sowie 3:0 gegen Sindelfingen - blieb das Team ohne ein einziges Gegentor. Das ist aller Ehren wert. „Besser kann es natürlich nicht laufen“, sagte SVB-Trainer Sven Radel. „Die Mannschaft hat alles umgesetzt, was wir uns vorgenommen hatten. Man hat die Spielfreude der Jungs richtig gemerkt. Darauf kommt es an in der Halle, Spaß zu haben.“ Zumal der Jugend-Städte-Cup das Highlight des Jahres für ihn und die Mannschaft sei.

Auch bei den F-Junioren gibt es einen Böblinger Doppeltriumph

Der Siegeszug der SV Böblingen an diesem Sonntagnachmittag im Glaspalast war damit aber noch lange nicht vorbei. Denn auch die beiden F-Junioren-Teams erklimmen am Ende das oberste Treppchen. Die F1 mit weißer Weste, die F2 ganz knapp mit einem Tor Unterschied.

F1-Jugend: Das letzte Spiel war entscheidend. Bis dahin hatte der am Ende zweitplatzierte GSV Maichingen eine Ausbeute von neun Punkten und null Gegentoren aus drei Spielen vorzuweisen. Doch Sieger Böblingen war beim 0:4 eine Nummer zu groß. „Bis dahin haben wir nicht besonders gespielt, aber da haben meine Jungs gezeigt, dass sie es können“, freute sich SVB-Trainer Sudo Sait, der jetzt ein Training in der Soccer-Arena für sein Team springen lässt. Der VfL Sindelfingen (6 Punkte) landete auf Rang drei vor TSV Dagersheim (3) und TV Darmsheim (0).

F2-Jugend: Erstmals im 6+1-System angetreten fightete die SV Böblingen bis zum Ende und behielt dank

eines mehr geschossenen Tores gegenüber dem Zweiten VfL Sindelfingen die Oberhand. Das direkte Duell war 0:0 geendet, beide Teams blieben ohne Gegentreffer. „Eine tolle Erfahrung für uns“, schwärmte Trainer Jürgen Krafft, der seine Jungs als Bambini übernommen hatte und nun zum ersten großen Erfolg führte. „Das war sehr schön, ich bin richtig stolz“. Der TSV Dagersheim konnte nicht antreten, weshalb alle Spiele mit 0:3 gewertet wurden. Darmsheim wurde Vierter, einen Rang davor landete der GSV Maichingen.